

SSV Meckenheim / Treptower Weg 11 / 53340 Meckenheim

An die Mitglieder des Stadtsportverbandes Meckenheim e.V.

StadtSportVerband Meckenheim e.V.

1.Vorsitzender Martin Leupold Treptower Weg 11 53340 Meckenheim

martinleupold@yahoo.de www.ssv-meckenheim.de

Meckenheim, 24.07.2021

Sehr geehrte Sportkolleginnen und Sportkollegen,

seit dem Hochwasser in Meckenheim und der Flutkatastrophe in NRW und Rheinland-Pfalz sind erst wenige Tage vergangen und das Ausmaß der Verwüstung ist nur ansatzweise überschaubar. Viele Meckenheimer sind von dem Hochwasser betroffen unter anderem besonders die Anwohner der Schützenstraße und Mühlenstraße, die Aufräumarbeiten sind auch weiterhin in vollem Gange. Dort auf den freien Plätzen wird der Hochwassermüll zwischengelagert und die kommunalen Abfallentsorger müssen Unmengen von Sperrmüll beseitigen.

Die Bestandsaufnahme der Schäden läuft und zunächst sind die Hallen in der Schützenstraße gesperrt, dort stand das Hochwasser bis zu 20cm. Der Umfang des Schadens und die davon abhängige Dauer der Sperrung ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht absehbar. Die Wettkampf- und die Dreifachhalle sind ab sofort für den Sportbetrieb gesperrt sind, da dort Unterbringungsmöglichkeiten eingerichtet werden für die Soldaten, die bei der Beseitigung der Hochwasserschäden an der Ahr im Einsatz sind.

Daher wird bis zum Ende der Ferien in der Swistbachaue kein Sport im Rahmen von Sport im Park in Meckenheim angeboten, an den anderen Sportstätten geht Sport im Park weiter, denn bei Sport im Park steht der Mensch und die Gesundheit im Vordergrund. Als Alternative kann die Werferwiese am Stadion genutzt werden.

Die betroffenen Vereine Freizeitsport-& Ski-Club Meckenheim, Meckenheimer Sportverein und der Verein für Fitness- und Gesundheitssport Meckenheim sind informiert. Bitte denkt an die Flutopfer und vielleicht auch daran, wie jeder diesen Katastrophen mit den eigenen Möglichkeiten begegnen kann. Denn auch wenn der Klimawandel weit fortgeschritten ist - jeder von uns kann etwas dagegen tun, damit es nicht noch schlimmer wird.

Mit freundlichen Grüßen Martin Leupold